

Tischvorlage zur Linux-Sprechstunde am Sa, den 06.12.2025

im BRK Erlangen, Henri-Dunant-str. 4, 91058 Erlangen (14:00-16:00 Uhr)
im Erdgeschoß, Eingang, dann links zum SNE und wieder links>Raum1006

Tutor: Klaus Pillat

Unterstützer:

Interessenten: bisher vier Linux-Umstiegs-Interessenten

Geplanter Ablauf:

1. Begrüßung:
Hauptthema: Starten der PCs mit Linux von USB-Live-Stick / Mint einrichten
2. Laptops / Notebooks / Desktop-PCs aufbauen und einschalten
3. Auswahl der geeigneten Linux-Distribution
4. Griff ins BIOS/ UEFI-Boot-Reihenfolge so ändern, dass der USB-Stift (Live-CD) startet
5. Starten vom USB-Stift
6. Ausprobieren ob alles funktioniert? Wlan? Wie ist „look and feel“ der Desktop?
7. Wollen Sie das neue Betriebssystem installieren? Alles Vorherige wird jetzt am PC komplett gelöscht!!
8. Nach erfolgter Installation ... der Neustart von der Festplatte
9. Fragen zur Bedienung und Ersteinrichtung, Tipps, Tricks, Wegweiser, Programme
10. Abbau der Geräte und Verabschiedung

Bitte beachten Sie: wenn möglich vorher alle Daten, Dokumente, Briefe, Fotos auf eine **externen Festplatte sichern** und abspeichern! **Passwörter** besser immer **auf Papier** sichern!
Dual-Installation (Windows {NTFS-Dos-FAT-Dateisystem} & Linux {Ext4-Unixoides-Dateisystem} auf einem Rechner mit Win-MBR-Startsequenz u. Linux-Grub nur für Fortgeschrittene.

Begleit-Info-SNE-06-12-25-Linux-Sprechstunde

Erlanger Nachrichten: 30.09.2025, 13:14 Uhr

Support für Windows 10 endet: So bekommen Sie kostenlos weiterhin Sicherheitsupdates

"Das kostet einmalig 30 US-Dollar (rund 25,60 Euro) oder gar nichts, wenn man sich in Windows 10 mit einem Microsoft-Konto (MSA) anmeldet und angemeldet bleibt. Während die Bezahloption schon seit Monaten bekannt war, hat Microsoft die Kontovariante Ende September überraschend nachgeschoben.

Ein Einrichtungsassistent für das ESU-Programm wird Microsoft zufolge ab Anfang Oktober in den Benachrichtigungen sowie in den Einstellungen von Windows 10 verfügbar sein.

Eine Verpflichtung, bei dem Programm mitzumachen, gibt es natürlich nicht. Nutzerinnen und Nutzer haben noch weitere Optionen, wie es mit ihrem Windows-10-Notebook oder -Desktop-PC, weitergehen könnte - auch mit solchen, die Microsoft von einem Windows-11-Upgrade ausschließt.

Die wichtigsten Fragen und Antworten:

„Warum kann ich mit Windows 10 nicht einfach weiterarbeiten, ohne mich um irgendetwas zu kümmern?“...Theoretisch könnte man mit Windows 10 erst einmal weiterarbeiten, das Betriebssystem wird auch nach dem 14. Oktober funktionieren, erklärt Microsoft.

Allerdings bleiben vom Stichtag an ohne ESU-Programm die Sicherheitsupdates aus, ohne die über kurz oder lang Cyberangriffe auf neu entdeckte Schwachstellen bei den betroffenen Rechnern drohen. Ein unkalkulierbares Risiko also.“

<https://www.youtube.com/watch?v=6QLdRKaC1MM&t=248s>

Video: „Windows-10-Supportende: So sichert ihr euch ein Jahr länger Updates!“

Herzlichen Dank für Ihr kommen.

Es wäre sehr schön mit Ihnen zusammen einmal im Monat eine Linux-Sprechstunde zu etablieren.

Viele Grüße und gute Adventszeit Klaus Pillat

WLAN: SNE-Gast Passwort: